

Zeitschrift: Puls : Monatsheft der Gruppen IMPULS + Ce Be eF
Herausgeber: IMPULS und Ce Be eF : Club Behinderter und Ihrer FreundInnen (Schweiz)
Band: 26 (1984)
Heft: 7-8: PULS-Fest-PULS

Rubrik: Regionalgruppen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 09.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

regional- grup- pen

Besuch der behindertensportgruppe Fricktal

Der letzte samstag im mai war gekommen, und so durften wir von den Impulsregionalgruppen Luzern und Ostschweiz mit einem spezialwagen der SBB (einem behindertenwagen) nach Kaiseraugst fahren. In Rheinfelden konnten wir den zug verlassen. Dort standen schon unsere gastgeber, die behindertensportgruppe Fricktal und ihre helfer bereit, um uns ganz herzlich zu empfangen. Zuerst gab es ein erfrischungsgetränk, wobei man sich gegenseitig vorstellte und die gastgeber das programm erklärten. Vorerst ging die reise noch ein bisschen weiter, mit dem bus und autos nach Kaiseraugst.

Nachdem wir unsere feudalen zimmer bezogen hatten, machte man sich auf die socken oder räder, um sich beim sport, ballspiel, rollstuhlparcour usw. näher kennen zu lernen. Alle hatten viel spass daran. Daraufhin folgte ein besonders gutes nachtessen, das allen wirklich gut geschmeckt hat. Nicht einmal Theo konnte der glace widerstehen!

Bei tanz und unterhaltung vergingen die stunden im nu, bis spät in die nacht hinein.

Am sonntagmorgen wurde uns ein prima frühstück aufgestellt. Hinterher ging es wieder los auf reise, zur besichtigung nach Augusta Raurica aus der römerzeit. Die gastgeber liessen es sich nicht nehmen, unsere rollstühle zu stossen, und unsere begleiter genossen es so richtig.

Wieder im auto, gings richtung Rheinfelden, wo uns noch die altstadt gezeigt wurde.

Ein ganz grosses lob an unsere gastgeber für die ausserordentliche gastfreundlichkeit und die grosse mühe. Es war wirklich ein reichhaltiges programm, und es klappte alles tip-top. Ein ganz herzliches dankeschön von uns allen.

Rosmarie Weber

PS: Wer weiss, vielleicht gibt es irgendwann und irgendwo ein freudiges wiedersehen...

